

	<p>Objekt: Württembergische Medaille für die Landesproduktenausstellung</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 2014-84</p>
--	---

Beschreibung

Eine Medaille für „hervorragende Leistungen bei landwirtschaftlichen Ausstellungen“ wurde bereits unter König Karl von Württemberg verliehen. Wilhelm II. führte diese Tradition fort und ließ lediglich die Vorderseite von Medailleur Karl Schwenzer ändern. Auf ihr sieht man den Kopf des Königs nach rechts, eine Umschrift nennt Namen und Titel des Dargestellten.

Die Rückseite dieser Silbermedaille zeigt eine weibliche Figur mit Kranz und Füllhorn in den Händen. Sie umgibt die Inschrift: FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE LEISTUNGEN. Hinter ihr befinden sich ein Pflug und landwirtschaftliche Produkte, wie eine Fruchtschale, Hopfenranke, Garbe, ein Weinstock und ein Bienenkorb. Im Abschnitt ist das württembergische Wappen dargestellt.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

[Despina Petridou-Müller]

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	Durchmesser: 41 mm, Gewicht: 44,11 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1901-1913
	wer	Karl Schwenzer (1843-1904)
	wo	Stuttgart
Beauftragt	wann	
	wer	Wilhelm II. von Württemberg (1848-1921)

	wo	Württemberg
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Wilhelm II. von Württemberg (1848-1921)
	wo	

Schlagworte

- Ausstellung
- Medaille

Literatur

- Christian Binder / Julius Ebner (1904/10): Württembergische Münz- und Medaillen-Kunde. Stuttgart, Nr. 19
- Klein, Ulrich (1987): Der königlich württembergische Hofmedailleur Karl Schwenzer (1843-1904). Löwenstein, Nr. 28
- Ulrich Klein / Albert Raff (2010): Die württembergischen Medaillen von 1864–1933 (einschließlich der Orden und Ehrenzeichen). Stuttgart, Nr. 139